

Arbeitskreis 4.10: Bohr- und Entnahmeverfahren, Grundwassermessungen (Spiegelausschuss zu CEN / TC 341 / WG 1 "Bohr- und Entnahmeverfahren, Grundwassermessungen") (entspricht NA 005-05-11AA)

Obmann: Dipl.-Geol. F. Stölben

Der Arbeitskreis spiegelt als DIN-Arbeitsausschuss die Normungsarbeiten der Arbeitsgruppe WG 1 des europäischen Komitees CEN/TC 341 „Geotechnische Erkundung und Untersuchung“.

Am 30. und 31. Oktober 2014 fand eine Arbeitskreissitzung in Zell (Mosel) statt.

Im Berichtszeitraum erschien die DIN EN ISO 17628 „Geotechnische Erkundung und Untersuchung - Geothermische Versuche - Bestimmung der Wärmeleitfähigkeit von Boden und Fels unter Anwendung von Erdwärmesonden“.

2016 wird der Schlusssentwurf zur EN ISO 22476-15 „Geotechnische Erkundung und Untersuchung - Felduntersuchungen - Teil 15: Aufzeichnung der Bohrparameter“ veröffentlicht werden, zu dem der Ausschuss seine Stimme abgeben wird.

Künftig wird der Ausschuss auch die neu gegründete Arbeitsgruppe WG 4 "Drilling and sampling methods and groundwater measurements" des internationalen Technischen Komitees ISO/TC 182 "Geotechnics" spiegeln. Die Federführung dieser internationalen Arbeitsgruppe wird der Obmann des Arbeitskreises übernehmen. Aufgabe dieser ISO-Arbeitsgruppe wird die Überarbeitung der ISO 22475 Reihe „Geotechnische Erkundung und Untersuchung - Probenentnahme und Grundwassermessungen" sein, deren Erstausgabe zuvor von der o.g. Europäischen Arbeitsgruppe WG 1 erarbeitet worden war.

